



Sammlung Theaterzettel

Das Nachtlager in Granada

Kreutzer, Conradin

1859-09-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

196
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

No. 176. Mittwoch, den 21. Sept. 1859.



Das Nachtlager in Granada.

Romantische Oper in 2 Abtheilungen, nach Kind's gleichnamigem Schauspiele
bearbeitet von Braun. Musik von C. Kreuzer.

Ein Jäger	Herr Stepan.
Gabriele	Fräul. Bauer.
Somez	Herr Schlösser.
Ambrosio, ein alter Hirte, Gabrielens Oheim	Herr Ditt.
Basco, } Hirten	Herr Rothe.
Pietro, }	Herr Grün.
Graf Otto, ein deutscher Ritter	Herr Janson.
Ein Alcalde. Jäger. Landleute.	

Zeit: Mitte des 16. Jahrhunderts. — Ort: Granada. Der erste Akt spielt in einem Walde vor Ambrosio's Hütte, in der Nähe der Ruinen eines alten Maurenschlusses, der zweite Akt in einem verfallenen Saale dieses Schlosses.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperre in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 fr.
Sperre in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Barriere	— 36 fr.
Sperre im Parquet	1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerieloge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billete zu den Sperren im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms, Mainz.
" 10 " " " " " " Speyer, Neustadt.

Die Loge III. Ranges, Nr. 79 zu 4 Plätzen, ist für das neue Theaterjahr in Abonnement zu begeben. Lusttragende belieben sich auf dem Hoftheaterbureau zu melden.

Druck und Verlag von J. Schneider.